



Berner  
Fachhochschule



## Bachelorstudium Agronomie – Pferdewissenschaften

► Hochschule für Agrar-, Forst- und Lebensmittelwissenschaften HAFL

# Pferdespezialist/innen mit breitem Horizont

Der Pferdesport boomt – in der Schweiz und europaweit. Auch in der Landwirtschaft haben die Pferdebestände in den letzten Jahren deutlich zugenommen und schaffen dort einen wichtigen Zusatzerwerb. Die Branche ist deshalb auf fundiert ausgebildete Pferdespezialistinnen und Pferdespezialisten angewiesen, die auch in anderen agronomischen Fachrichtungen ein vertieftes Wissen mitbringen.

## Das macht dein Studium einzigartig

Das Studium in Agronomie mit Vertiefung Pferdewissenschaften ist in der Schweiz einmalig. Du erwirbst dir die Grundlagen der Agronomie und studierst die pferdespezifischen Fächer, die es für die berufliche Zukunft braucht – immer sehr nah an die Praxis gekoppelt.

Die enge Zusammenarbeit der HAFL mit dem Schweizerischen Nationalgestüt, dem Schweizer Institut für Pferdemedizin (ISME), sowie dem Nationalen Pferdezentrum (NPZ), bietet dir ein Studium bei den wichtigsten Pferdeexpertinnen und -experten der Schweiz. Ausserdem hast du die Möglichkeit, die Semester- und Bachelorarbeiten in Zusammenarbeit mit Verbänden und Firmen im Umfeld der Pferdebranche zu machen. Damit erhältst du Zugang zu einem wertvollen Netzwerk für deine Zukunft.

Auch sonst hast du Gelegenheit, dich mit (angehenden) Fachleuten auszutauschen. Beispielsweise mit Studierenden der Pferdewissenschaften anderer Hochschulen im internationalen «Netzwerk Pferdewissen», an dem die HAFL beteiligt ist.

Die an der HAFL gelebte Mehrsprachigkeit ist eine Chance für künftige Pferdewissenschaftler/innen – gerade im Hinblick auf Tätigkeit in internationalen Märkten. Durch das Austauschprogramm ERASMUS kannst du an Partneruniversitäten ein Auslandsemester absolvieren und dein Knowhow in der internationalen Pferdebranche erweitern.

Und ausserdem: Das Studium Agronomie-Pferdewissenschaften bietet viele Wahlmöglichkeiten und Flexibilität sowie einen Studienort nahe der Hauptstadt Bern mit einem attraktiven Campus.



---

**Laura Püntener, UFA AG – Pferdespezialistin Fütterung**  
«Die Vertiefung Pferdewissenschaften ist kein Hindernis in der Landwirtschaftsbranche, sondern ein Türöffner in die Pferdebranche!»

# Mit dem Bachelor sitzt du beruflich fest im Sattel

Die umfangreiche Themenpalette des Studiums ermöglicht es dir, nach erfolgreichem Abschluss spannende und vielfältige Berufe in verschiedenen Branchen der Pferdewelt zu ergreifen:

- Leitung von Reitschulen, Pferdehaltungsbetrieben, grösseren Pferdezuchtbetrieben
- Führungspositionen in Pferdesport- und Pferdezuchtverbänden
- Stall- und Anlagenbau für den Reitsport
- Lehre und Beratung rund ums Pferd, Forschungsassistentenz
- Marketingtätigkeiten, Journalismus in Fachzeitschriften für Reiter/innen und Pferdezucht

Ausserdem bist du mit dem Bachelor in Agronomie-Pferdewissenschaften bestens qualifiziert, anspruchsvolle Jobs in der Agrarbranche zu übernehmen, zum Beispiel in der Tierproduktion oder in der Futtermittelindustrie.





Praxisnah studieren: das Gewicht des Pferdes wird ermittelt.

### So sieht dein Studium aus

Im einjährigen Grundstudium der Agronomie erwirbst du dir ein breites Basiswissen in Pflanzen- und Nutztierwissenschaften, Betriebswirtschaft und Marketing sowie die nötigen Kenntnisse in Naturwissenschaften und Technik. Ausserdem erweiterst du deine Kompetenzen in Sprachen und Kommunikation – ein Trumpf für deine berufliche Zukunft – und lernst, wissenschaftlich zu arbeiten.

Ab dem zweiten Studienjahr beginnen die fachspezifischen Module der Vertiefung Pferdewissenschaften, in denen du dir das Spezialwissen rund ums Pferd aneignest. Zentrale Studieninhalte sind:

- Gesundheit und angewandte Krankheitslehre des Pferdes
- Pferdefütterung und Grünlandbewirtschaftung
- Ethologie (Verhaltensbiologie), Pferdehaltung und Ausbildung
- Pferdezucht und Genetik
- Sport- und Trainingslehre, Reitanlagebau, Reitplatzprüfung
- Pferdebeurteilung, Pferdehandel, Krisenmanagement, etc.
- Wirtschaft und Recht rund ums Pferd

Die detaillierten Beschreibungen der Module sind auf [www.bfh.ch/hafl](http://www.bfh.ch/hafl) zu finden.

Exkursionen und Fallbeispiele aus der Praxis bringen zusätzliche Abwechslung in den Studienalltag. Sie decken aktuelle Fragestellungen auf und verbinden Theorie und Praxis.

Bereits während des Bachelorstudiums hast du die Möglichkeit, dich zusätzlich zum/zur amtlichen Fachassistent/in Primärproduktion und Tierschutz auszubilden. Mit dieser Zusatzausbildung öffnest du dir die Türen zum direkten Einstieg in die kantonalen Veterinärdienste.

# Auf einen Blick

## Zielpublikum und Zulassung

- Absolvent/innen einer Berufslehre als Landwirt/in mit Berufsmatura
- Gymnasiale Matura oder Berufsmatura mit einem Jahr Vorstudienpraktikum in der Landwirtschaft
- Andere: Bitte die Informationen auf der Website beachten.

Für Studieninteressierte mit Berufsmatura und einer Ausbildung in einem teilweise verwandten Beruf oder Praxiserfahrung in der Landwirtschaft kann sich die Praktikumsdauer reduzieren.

## Vorstudienpraktikum

1 Jahr landwirtschaftlicher Betrieb mit oder ohne Pferdehaltung. Das Vorstudienpraktikum wird von der HAFL begleitet.

## Abschluss

Mit dem Studium an der HAFL erwirbst du 180 ETCS und erlangst den Titel «Bachelor of Science in Agronomie mit Vertiefung Pferdewissenschaften» der Berner Fachhochschule.

## Dauer

3 Jahre Vollzeit. Teilzeitstudium ist ebenfalls möglich.

## Unterrichtssprachen

Deutsch, Französisch, Gastdozierende zum Teil Englisch.

## Studiengebühren

CHF 750.- pro Semester plus Anmelde- und Prüfungsgebühren.

## Anmeldung und Anmeldeschluss

Studienbeginn ist jeweils im September. Die Anmeldung zum Studium erfolgt online auf [www.bfh.ch/hafl](http://www.bfh.ch/hafl) in der Regel bis Ende Februar des Jahres; spätere Anmeldungen möglich.

Mehr Infos auf [www.bfh.ch/hafl](http://www.bfh.ch/hafl)



**Inès Lamon, Schweizer Nationalgestüt, Agroscope – Betriebsleiterin**

«Pferde sind meine Leidenschaft. Sie gehören zum landwirtschaftlichen Umfeld und es ist wichtig, das System immer als Ganzes zu betrachten.»

# Weitere Informationen

## Berner Fachhochschule

Hochschule für Agrar-, Forst- und  
Lebensmittelwissenschaften HAFL  
Länggasse 85  
CH-3052 Zollikofen  
[www.bfh.ch/hafl](http://www.bfh.ch/hafl)

## Kontakt

Individuelle Auskünfte und Beratung  
zu Zulassung, Vorstudienpraktikum  
und Studium:  
Prof. Dr. Conny Herholz  
Leiterin Vertiefung  
Pferdewissenschaften  
Telefon +41 31 910 21 11  
E-Mail [office.hafl@bfh.ch](mailto:office.hafl@bfh.ch)



Auch moderne Technik darf nicht fehlen: Studentin überprüft die Bodeneigenschaften mit dem Fallgewicht.